

Unterstützung bei der beruflichen Orientierung

Bildungsinstitut feiert sein 25-jähriges Bestehen mit Tag der offenen Tür

-lim- **Münster.** Mit einem Tag der offenen Tür hat das Bildungsinstitut Münster e.V. (BIMS) sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. Das BIMS hilft Arbeitssuchenden, sich zu qualifizieren und berufliche Orientierung zu bekommen.

Kurse wie „Deutsch als Fremdsprache“ oder Berufsvorbereitungsmaßnahmen, die Fachabteilung für Altenpflege und das Team für Arbeitsvermittlung „TAV“ sind nur ein kleiner Teil des Angebots.

„Wir sind eine Einrichtung der Taten“, sagte Schulleiter Michael Zumkley zu Beginn der Veranstaltung. Häufig würden auch Migranten die Angebote in Anspruch nehmen. „Viele unserer 140 Mitarbeiter sind nicht in Deutschland geboren“, erklärte Zumkley. So seien aktuell Mitarbeiter im Haus angestellt, die einst an Kursen teilgenommen hätten.

Mit einem bunten Programm wurde jetzt das Jubiläum gefeiert: Von einer internationalen Modenschau über eine Blutdruckmessakti-



Blickten auf 25 Jahre BIMS zurück (v.li.): Geschäftsführer Gerhard Menke, Schulleiter Michael Zumkley, Sibylla Kischkat-Sonius (Leiterin Berufsvorbereitende Lehrgänge) und Rudolf Winter (Leiter Projektmanagement). Foto: -lim-

on und Beratungsgespräche für Arbeitsvermittlung bis hin zum Auftritt eines Gospelchors reichte das Spektrum.

Das BIMS hatte 1983 klein angefangen: Zu Beginn wurde an der Hüfferstraße ein Kurs „Deutsch als Fremdsprache“ angeboten. Mittlerweile gibt „einige hundert Kurse“, so Zumkley. Mit einer stetig wachsenden Nachfrage und immer mehr Dozenten wuchs

das BIMS zu einem großen Institut heran, sodass es im Jahr 2000 in neue Räumlichkeiten im Zentrum Nord zog. Regionale Ausweitungen nach Coesfeld, Steinfurt, Dortmund und Warendorf kamen hinzu.

Gestützt wird das BIMS durch öffentliche Kostenträger wie die Agentur für Arbeit, Arbeitsgemeinschaften und Optionskommunen.